

JAGDGRÜNDE (*HUNTING GROUNDS*)

von Jonas Rothlaender

Technische Angaben

Deutschland, 2011, Kurzfilm, 30 Minuten, Farbe, Super 16mm,
HD CAM/DigiBeta Kopie, 25B/Sek, 1:1,85, Stereo, Deutsch mit engl. Untertiteln

Technincal Information

*Germany, 2011, Short, 30 Minutes, Color, Super 16mm HD CAM/DigiBeta Copy,
25F/Sec, 1:1,85, Stereo, German with engl. Subtitles*

Kurzzinhalt / Deutsch

Hans Rasches Lebenswerk ist zerstört – Sein mittelständisches Unternehmen steht vor der Insolvenz. Auf der Flucht vor Welt und Wirklichkeit zieht er sich in seine Jagdhütte zurück. Dort trifft er überraschend auf seinen Sohn Felix, der ihn plötzlich als Vater herausfordert.

Short Synopsis / English

Hans Rasches lifework is destroyed – His small business company is facing insolvency. Escaping from World and Reality he takes off for his hunting hut. At this arrival he is surprised to meet his son Felix, who challenges him as a father.

Inhalt / Deutsch

Der Mittelständler Hans Rasche, 58, zieht sich vor der Welt zurück. Als sein Unternehmen zu einem Spätopfer der Wirtschaftskrise wird, erscheint ihm die alte Jagdhütte der Familie als letzte Zuflucht. Doch statt der Stille und Abgeschiedenheit, die er sucht, findet er hier seinen Sohn Felix und dessen Freundin. Das Verhältnis von Vater und Sohn, die sich nach langer Zeit wieder begegnen, ist merklich angespannt. Während Hans seine Ruhe haben will fordert Felix Aufmerksamkeit und Anerkennung.

Vor dem Hintergrund der abgeschiedenen Brandenburger Wälder entsteht ein Kammerstück, das die tiefe und unartikulierbare Verzweiflung eines Mannes spüren lässt, dessen Lebenswerk und Selbstvertrauen zerstört sind und der hier, in der Natur der Dinge nichts als den eigenen Tod sucht. Und es erzählt von seinem Sohn, der eifrig in die Fußstapfen des Vaters getreten ist und nichts mehr vermisst als dessen Anerkennung. Wird er dessen Fassade rechtzeitig durchschauen, um ihn von seinem Entschluss, mit der Zivilisation auch das Leben hinter sich zu lassen, abzubringen?

Synopsis / English

Small business man Hans Rasche, 58, takes off from the world. As his company becomes a victim of the economic crisis, his old hunting-hut appears as a last refuge. But instead of finding silence and isolation, which he is seeking, he runs into his son Felix and his girlfriend. The relationship between father and son, who did not see each other for a long time, seems visibly tense. While Hans wants to be alone, Felix is seeking for attention and acceptance.

The forests of east germany constitute a confusing and yet claustrophobic setting for an intimate play that reveals the desperation of a man whose life's work and self-esteem is broken and who's is nothing but looking for a way to end his life. Next to the father we get to know his son who constantly tries to follow his father's footsteps and who is longing for his acceptance. Will Felix see through his fathers façade soon enough to be able to save him?

Stabliste/ Crew

Buch / <i>screenplay</i>	Birgit Maiwald
	Jonas Rothlaender
Regie / <i>director</i>	Jonas Rothlaender
Casting	Silke Koch
	Susann Reitz
Bild / <i>cinematography</i>	Alexander Haßkerl
Montage / <i>editing</i>	Dietmar Kraus
Ton / <i>sound</i>	Julian Cropp
Sounddesign	Julian Cropp
Musik / <i>music</i>	Peer Kleinschmidt
Mischung / <i>mixing</i>	Alexandre Leser
Szenenbild / <i>set design</i>	Lisa von Meyer
Kostüme / <i>costumes</i>	Elisa Capell
	Nadja Lienig
Maske/ <i>make-up</i>	Sarah Wentzel
Producer	Louise von Johnston
	Luis Singer
Herstellungsleiter/ <i>line producer</i>	Andreas Louis
Redaktion RBB	Martina Nix

Darsteller / Cast

Hans Rasche	Walter Plathe
Felix Rasche	Eric Bouwer
Insa	Julia Philippi
Frau Ulrich	Nadja Engel

Produktion: rbb & Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin, rbb & dffb , 2011
Production: rbb & German Film and Television Academy Berlin, rbb & dffb, 2011

Biographie Regisseur / Deutsch

Geboren am 05.11.1982 in Lübeck. Während der Schulzeit schrieb er Kurzgeschichten die in verschiedenen Anthologien veröffentlicht wurden. Nach seinem Zivildienst drehte er diverse eigene Kurzfilme und arbeitete als Regieassistent bei anderen Filmproduktionen. Seit Herbst 2007 studiert er Regie an der deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin (dffb).

Biography Director / English

Born in 1982 in Luebeck. During School he wrote and published Short Stories in different Anthologies. After his social service he started to shoot several short films and worked as an assistant director. Since 2007 he studies Directing at the German Film- and Television Academy Berlin (dffb).

Filmographie Regisseur

2011	JAGDGRÜNDE	30 Min.	16mm	rbb & DFFB
2010	DAS HEMD	06 Min.	HD	arte & DFFB
2010	KAPERFAHRT	16 Min.	16mm	DFFB
2008	TREI MINUTE DE COPIARIE	03 Min.	35mm	HFF „Konrad Wolf“
2008	UNDINE	12 Min.	16mm	DFFB
2007	SOUNDS OF SILENCE	15 Min.	35mm	Prodgem. H.&R.
2007	ICH BIN MAX	10 Min.	16mm	HFF „Konrad Wolf“
2005	NEVER-ENDING NIGHTS	08 Min.	MiniDV	

Filmography Director

2011	HUNTING GROUNDS	30 Min.	16mm	rbb & DFFB
2010	THE SHIRT	06 Min.	HD	arte & DFFB
2010	WALK THE PLANK	16 Min.	16mm	DFFB
2008	TREI MINUTE DE COPIARIE	03 Min.	35mm	HFF „Konrad Wolf“
2008	UNDINE	12 Min.	16mm	DFFB
2007	SOUNDS OF SILENCE	15 Min.	35mm	Prodgem. H.&R.
2007	MAX	10 Min.	16mm	HFF „Konrad Wolf“
2005	NEVER-ENDING NIGHTS	08 Min.	MiniDV	

Anmerkungen des Regisseurs / Deutsch

Von Anfang an hat uns die Absolutheit an der Figur des Mittelständlers Hans Rasche interessiert: Ein Leben das für die Arbeit gelebt wurde. Aus anfänglichem Pflichtbewusstsein ist über die Jahre eine zielstrebige Einbahnstraße geworden. Alles Private ist nebensächlich, beinahe lästig, dem eigenen Erfolg des Unternehmens untergeordnet.

Wie geht einer wie er mit der (teils selbst verschuldeten) Zerstörung seines Lebenswerkes um? Gibt es überhaupt eine Hoffnung für ihn, wenn es selbst sein Sohn, ein Überrest früheren Familienlebens, nicht schaffen kann, seinem zerbrochenen Stolz Halt und Zuversicht zu geben?

Die Züge dieser Figur sind uns selbst nicht fremd. In Hans Rasche spiegelt sich eine universelle und durchaus moderne Haltung, die sich nicht allein auf die Umgebung der Manager und Unternehmer beziehen lässt. Um das klischierte Umfeld zu

umgehen und einen allgemein gültigen Raum für den Konflikt zu schaffen, haben wir die Geschichte in der Jagd- und Waldszenerie angelegt: Ein Naturraum von tradierter Symbolik, der den Fokus auf das psychologisch-menschliche schärft und uns als Abbild der kapitalistischen Welt „da draußen“ dient.

Director's Statement / English

From the very beginning we were interested in the absoluteness of the Business-man Hans Rasche's character: He dedicated his life to work. A fatal sense of duty slowly drove him into a determined one-way street. Private-life was secondary, almost annoying. How is a person like him is dealing with the (partly self-inflicted) destruction of his lifework? Is there any hope for him, if even his son, leftover from his former family-life, is not able to give his broken pride confidence again?

The character of Hans Rasche is familiar to us. He works as a mirror for an universal and modern attitude of managers and businessmen. To avoid that cliché and find an universal environment we established the story in an hunting and forrest-scenery: That space of nature, full of traditional symbols makes people truly focus on characters and gives us a perfect picture of the capitalistic world "out there".

Festivals: -

Kontakt / Contact FESTIVALS

DFFB

Laure Tinette / Julia Schymik

Potsdamer Str. 2

10785 Berlin

+49 30 25 75 9 - 152 / - 153

tinette@dffb.de / schymik@dffb.de

Stand: 08.04.2011